



# Philatelistisches Wissen

## Wir sammeln Postwertzeichen



Hier wird absichtlich der Begriff „Postwertzeichen“ verwendet, da dieser mehr beinhaltet als nur reine Briefmarken. Man versteht darunter alle Wertzeichen, die eine Postverwaltung herausgibt bzw. genehmigt, welche zur Freimachung von Postsendungen oder Entrichtung sonstiger Postgebühren dienen. In Österreich sind dies zum Beispiel derzeit:

### 1. Briefmarken



**Dauermarken**, auch **Freimarken** genannt, werden für alle gebührenpflichtigen Postsendungen verwendet, die „freigemacht“ (d.h. mit Postwertzeichen versehen) werden müssen. Sie können auch für die Entrichtung sonstiger Postgebühren verwendet werden. Diese Dauermarken sind auf längere Zeit an allen Verkaufsstellen für Postwertzeichen erhältlich.

Nun kommen wir zu jenem Gebiet, das schätzungsweise 99% aller Jungsammler dazu gebracht hat, Briefmarken zu sammeln - die **Sondermarke!** Im Gegensatz zur Freimarke ist sie (wie schon der Name sagt) einem besonderen Anlass gewidmet und üblicherweise auch nicht auf längere Zeit am Postschalter erhältlich.

Hauptsächlich werden **Sonderpostmarken ohne Zuschlag** ausgegeben. Bei **Sonderpostmarken mit Zuschlag** handelt es sich um solche mit einem speziellen Zweck – nämlich Geld (Spenden) für einen bestimmten Anlass hereinzubringen. Diese Marken sind daran zu erkennen, dass neben dem Nennwert der Briefmarke ein Pluszeichen und ein weiterer Betrag angeführt ist – zum Beispiel 265 +



130. Dies bedeutet, dass der Nennwert (Frankaturwert) der Briefmarke € 2,65 beträgt, und die zweckgebundene Spende € 1,30.



**Automatenmarken** sind eine spezielle Art von Briefmarken, bei welcher der Käufer den Nennwert der Marke selbst bestimmen kann. Diese Marken sind entweder an einem Automaten im Postshop in der Wiener Innenstadt oder bei Briefmarkenausstellungen erhältlich. Die unterschiedlichen Aufdrucke zeigen an, wo die Marken ausgedruckt wurden.



**Marken auf Privatbestellung** (personalisierte Briefmarken)- Seit einigen Jahren kann man „Meine Marke“ nach eigenen Entwürfen bzw. Bildern anfertigen lassen. Zum Nennwert der Marke hat man noch einen Druckkostenbeitrag zu leisten. Alle Details findet Ihr unter <http://www.meinemarke.at/>.

Weitere Postwertzeichen, wie Wertstempeldrucke auf Ganzsachen, Freistempel, Einschreibemarke, werden ein anderes Mal besprochen. Ebenso ehemalige österreichische sowie ausländische Spezial-Markengattungen.